

**Öffentlicher Teil der Niederschrift
über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung
des Gemeinderates der Ortsgemeinde Odernheim am Glan
vom 29.3.2022**

Sitzungsort: Videokonferenz, ,

Beginn der Sitzung: 20:27 Uhr

Ende der Sitzung: 20:38 Uhr

| Anwesend: | Anwesend: | Es fehlen: |
|---|--|------------------------------------|
| <p>Vorsitz: Schick, Achim</p> <p>Mitglieder: Hildenbrand, Rainer Langguth, Thomas Lenhoff, Hans-Jörg Porth, Lothar Euler, Gisela Decker, Max Theis, Gabi Kuhse, Steffen Lahm, Thorsten Höhn, Martina Gödel, Rüdiger Gründonner, Dieter Hartmann, Stefan Peerenboom, Katharina</p> <p>Teilnehmer ohne Stimmrecht: Orthmann, Bettina</p> | <p>Schriftführung: Höhn, Frauke</p> <p>Verwaltung: Schick, Christian</p> <p>Presse: Herr Meyer, Wilhelm (ÖA)</p> <p>Zuhörer/Gäste: Herr Pesau, Peter (Architekten BHP)</p> | <p>Haas, Eva Igel, Dietmar</p> |

Tagesordnung:

- öffentlich -

1. **Einwohnerfragestunde**
2. **Vorstellung Konzept Neubau Kindergarten**
3. **Neubau einer Kindertagesstätte - Auftragsvergabe Fachplanung Freianlage
Vorlagen-Nr. 2022Odernh011**
4. **Neubau einer Kindertagesstätte - Auftragsvergabe Planungsleistungen Raumakustik
Vorlagen-Nr. 2022Odernh012**
5. **Übertragung von Haushaltsmitteln (Ermächtigungsübertrag) von 2021 nach 2022
Vorlagen-Nr. 2022Odernh007**
6. **Aufstellung des Bebauungsplans "Am Kirchweg"
-Auftrag zur Erstellung einer verkehrsplanerischen Begleituntersuchung
Vorlagen-Nr. 2022Odernh008**
7. **Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO
Hier: Spende für Rüstige Rentner (Weinbaumuseum)
Vorlagen-Nr. 2022Odernh010**
8. **Volksbankgebäude
eventueller Verkauf**
9. **Mitteilungen und Anfragen**
 - 9.1 **Parkplatz Hinterhausen**
 - 9.2 **Auslastung Kindertagesstätte**
 - 9.3 **Beete Glananlage**
 - 9.4 **Waldbegehung**
 - 9.5 **Baustelle Bahnhofstraße**
 - 9.6 **Bepflanzung Bäume**
 - 9.7 **Fahrbahneinengungen**

Zur heutigen öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Odernheim am Glan war mit Schreiben vom 21.03.2022 unter Bekanntgabe der Tagesordnung form- und fristgerecht eingeladen worden. Die Veröffentlichung erfolgte im Amtsblatt Nr. 12 vom 24.03.2022.

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Änderungs- oder Ergänzungswünsche bezüglich der Tagesordnung gibt es nicht.

Sodann wird Folgendes beraten und beschlossen:

- Öffentlicher Teil -

Tagesordnungspunkt 1 **Einwohnerfragestunde**

Keine Wortmeldungen

Tagesordnungspunkt 2 **Vorstellung Konzept Neubau Kindergarten**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Herrn Peter Pesau vom Architektenbüro BHP aus Koblenz. Herr Pesau stellt den anwesenden Ratsmitgliedern anhand einer Präsentation die mögliche Planung des Neubaus im Kirchweg vor. Es ist eine eingeschossige, barrierefreie Bauweise geplant, ohne Treppen oder Aufzug. Für die äußere Erschließung sind folgende Punkte vorgesehen:

- kleiner Parkplatz
- gesondert ausgewiesene Rollstuhlparkplätze
- gesicherter Zugang für Fußgänger, getrennt vom Fahrverkehr
- Anlieferung für den Küchenbereich (bzgl. Ver- und Entsorgung)
- barrierefreie Zugänge in den Außenbereich

Für die innere Organisation sind folgende Räumlichkeiten geplant:

- 4 Räume für Regelgruppen
- 2 Räume für den Nest- & Krippenbereich mit separatem Schlaf- & Wickelraum
- Elternzimmer
- Leitungszimmer
- rollstuhlgeeignetes WC, gleichzeitige Nutzung als Besucher WC
- Küchenbereich (Mensa)
- Mehrzweckraum
- Technik
- Hauswirtschaftsraum
- Personalraum + WC Personal

Die Flure sollen als Kommunikations- und Spielbereiche dienen. Die Mensa und der Mehrzweckraum sind flexibel zuschaltbar, sodass man durch eine mobile Trennwand die Räume abgrenzen kann.

Von der Gestaltung sind im Innenbereich warme, helle Farben vorgesehen sowie eine naturnahe kindgerechte Außenanlage.

Im Anschluss der Präsentation beantwortete Herr Pesau aufkommende Fragen der Ratsmitglieder. Der Vorsitzende bedankt sich für die Vorstellung und verabschiedet Herrn Pesau.

Tagesordnungspunkt 3

Neubau einer Kindertagesstätte - Auftragsvergabe Fachplanung Freianlage

Die Planungsleistungen waren national im 2-stufigen Verfahren ausgeschrieben worden. Es haben sich zwei Büros beworben. Die zuvor festgelegten Eignungskriterien wurden von beiden Teilnehmern erfüllt. Am 04.03.2022 fanden die Verhandlungsgespräche mit den zwei Büros statt. Dabei konnte das Planungsbüro Gutschker & Dongus aus Odernheim eine bessere Bewertung erzielen. Die Prüfung und Auswertung der Honorarangebote brachte folgendes Ergebnis:

| | | |
|---|-----------|---|
| 1. Gutschker & Dongus GmbH, Odernheim (brutto) | 67.410,14 | € |
| 2. Bieter (brutto) | 52.415,35 | € |

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium. Das Planungsbüro Gutschker & Dongus hat bei allen weiteren Zuschlagskriterien eine bessere Bewertung erhalten.

Unter der Haushaltsstelle 36521-09600000-43 wurden Mittel für die Planungsleistungen vorgesehen, weitere Mittel sind im Nachtragshaushalt eingeplant.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Odernheim beschließt anhand der besseren Bewertung den Auftrag an das Planungsbüro Gutschker & Donugs aus Odernheim, zum Angebotspreis von 67.410,14 € (brutto), zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: - 11 Ja-Stimmen
 - 2 Enthaltungen

Tagesordnungspunkt 4

Neubau einer Kindertagesstätte - Auftragsvergabe Planungsleistungen Raumakustik

In einer Kindertagesstätte spielt die Raumakustik eine große Rolle und sollte daher bei der Planung berücksichtigt werden. Das Ingenieurbüro Krebs + Kiefer hat ein Angebot für die Berechnung und Auswertung der Raumakustik abgegeben. Es handelt sich

hierbei um eine besondere Leistung und ist somit nicht im Grundhonorar enthalten.
Die Nachrechnung und Auswertung brachte folgendes Ergebnis:

1. Krebs + Kiefer Ingenieure, Mainz 5.355,00 € (brutto)

Unter der HhSt. 36521-09600000-43 wurden Mittel für die Planungsleistungen vorgesehen, weitere Haushaltsmittel sollen im Nachtragshaushalt eingeplant werden.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt nach Prüfung und Auswertung durch die Bauabteilung der Verbandsgemeinde die Auftragsvergabe, zur Planung der Raumakustik an das Ingenieurbüro Krebs + Kiefer aus Mainz, zum Angebotspreis von 5.355,00 € (brutto).

Abstimmungsergebnis: Einstimmig
- 13 Ja-Stimmen

Tagesordnungspunkt 5

Übertragung von Haushaltsmitteln (Ermächtigungsübertrag) von 2021 nach 2022

Gemäß § 17 GemHVO sind Ansätze für ordentliche Aufwendungen und ordentliche Auszahlungen eines Teilhaushaltes ganz oder teilweise übertragbar, soweit im Haushaltsplan nichts Anderes per Haushaltsvermerk bestimmt ist (Ermächtigungsübertragung). Sie bleiben längstens bis Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar. Als Instrument der flexiblen Haushaltsführung dient die Ermächtigungsübertragung dazu den neuen Haushalt nicht zusätzlich zu belasten.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt die Übertragung folgender Haushaltsmittel von 2021 nach 2022:

11431.5238 Bauhof, Beschaffung geringwertige Wirtschaftsgüter 3.970 €
Ersatzbeschaffung Werkzeug, Ausstattung Bauhof

36613.5231 Unterhaltung Spielplatz 5.690 €
Beseitigung Spielplatzmängel nach Überprüfung

54101.5233 Unterhaltung Infrastrukturvermögen 46.900 €

Umfangreiche Instandsetzung von Bürgersteigen in vielen Bereichen des Ortes,
Rissanerierung Straßen und Brückenmaßnahmen

55111.5231 Unterhaltung Park- und Gartenanlagen 12.100 €

U.a. notwendige Baumpflegemaßnahmen im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht

55211.5231 Gewässerunterhaltung 5.000 €

Notwendige Maßnahmen im Rahmen des Hochwasserschutzkonzepts

55301.5231 Unterhaltung Friedhof 11.500 €

U.a. Pflasterung Friedhofswege

51101.5625 Aufwendungen Bebauungspläne 13.500 €

Aufstellung Bebauungsplan Neubau Kindertagesstätte

52230.5625 Sozialer Wohnungsbau, Aufwendungen Wertgutachten 6.000 €

Erstellung Wertgutachten ehem. Volksbankgebäude

Abstimmungsergebnis: Einstimmig
- 13 Ja-Stimmen

Tagesordnungspunkt 6

Aufstellung des Bebauungsplans "Am Kirchweg"

-Auftrag zur Erstellung einer verkehrsplanerischen Begleituntersuchung

Der Ortsgemeinderat Odernheim hat am 05.10.2021 den Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplans „Am Kirchweg“ gefasst. Der vorhandene Kindergarten befindet sich derzeit im Ortszentrum. Um neue Kapazitäten zu schaffen, plant die Gemeinde den Neubau am nördlichen Ortsrand. Die Anbindung und Erschließung des Kindergartens soll über die Gemeindestraße Kirchweg erfolgen.

Um die verkehrlichen Auswirkungen der geplanten Bebauung aufzuzeigen, ist eine verkehrsplanerische Begleituntersuchung erforderlich. Die zu erstellende Verkehrsuntersuchung hat dabei folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Analyse der derzeitigen Verkehrsverhältnisse im Bereich der Straße Kirchweg sowie maßgeblich angrenzender Straßen
- Verkehrsprognose für das Planungsobjekt Kindergarten-Neubau
- Ermittlung des zu erwartenden zusätzlichen Verkehrsaufkommens durch den konzipierten Kindergarten im Bereich Kirchweg
- Abschätzung des Bedarfes an Parkplätzen für den Kindergarten

Die Verwaltung hat dazu ein Angebot eingeholt:

1. Büro Giloy und Löser, Bad Kreuznach

9.639,00 €

Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen unter der Hh-Stelle 51101.5625 zur Verfügung.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Odernheim beschließt, den Auftrag in Höhe von **9.639,00 € (brutto)** zur Erstellung einer verkehrsplanerischen Begleituntersuchung an das Büro Giloy+Löser, Bad Kreuznach zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig
- 13 Ja-Stimmen

Tagesordnungspunkt 7

Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO

Hier: Spende für Rüstige Rentner (Weinbaumuseum)

Für o.g. Verwendungszweck wurde eine Spende in Höhe von 350,00 € durch die Sparkasse Rhein-Nahe, Bad Kreuznach vereinnahmt.

Zwischen dem Empfänger und dem Spender besteht kein besonderes Beziehungsverhältnis.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat ist mit der Annahme der Spende für o.a. Verwendungszweck einverstanden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig
- 13 Ja-Stimmen

Tagesordnungspunkt 8

**Volksbankgebäude
eventueller Verkauf**

Der Vorsitzende teilt mit, dass das beauftragte Wertgutachten vorliegt. Als das Gutachten damals in Auftrag gegeben wurde, war noch nicht bekannt, wie es um das Thema Windenergie in der Ortsgemeinde steht. Nunmehr ist man guter Dinge, dass aus den Windenergieanlagen Geld in die Gemeindekasse fließen könnte.

Somit wäre eine weitere Nutzung für die Bürger/innen in der Gemeinde möglich. Der Vorsitzende hat Bedenken, dass bei einem eventuellen Verkauf die Nutzung für Bürgerprojekte entfallen könnte. Ein angedachter Verkauf wird daher vorerst zurück gestellt

Tagesordnungspunkt 9 **Mitteilungen und Anfragen**

Tagesordnungspunkt 9.1 **Parkplatz Hinterhausen**

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Parkplatz Hinterhausen hergerichtet werden soll. Hierzu besteht die Möglichkeit einer eventuellen Förderung. Er wird das Projekt bei der Verbandsgemeinde anmelden.

Tagesordnungspunkt 9.2 **Auslastung Kindertagesstätte**

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Kapazität der Kindertagesstätte erschöpft ist. Angedacht ist, dass die Vorschulkinder eventuell ab August im alten Kindergarten untergebracht werden. Hierbei bedarf es im Vorfeld jedoch einer Prüfung durch die Unfallkasse, Brandschutz, Veterinäramt und des Gesundheitsamtes.

Tagesordnungspunkt 9.3 **Beete Glananlage**

Ratsmitglied Euler erkundigt sich nach den Beeten in der Glananlage. Der Vorsitzende teilt mit, dass vorübergehend bauliche Maßnahmen (Pfosten und Schilder) getroffen werden, um die Beetüberfahrten durch Autofahrer zu verhindern.

Tagesordnungspunkt 9.4 **Waldbegehung**

Ratsmitglied Euler fragt an, wann eine Waldbegehung stattfinden wird. Der Vorsitzende teilt mit, dass diese im Mai geplant sei.

Tagesordnungspunkt 9.5 **Baustelle Bahnhofstraße**

Ratsmitglied Hildenbrand teilt mit, dass die Versicherung dem Kostenrahmen zugestimmt hat und nunmehr eine Firma beauftragt wird, um die Baumaßnahmen zu beenden.

Tagesordnungspunkt 9.6

Bepflanzung Bäume

Ratsmitglied Gründonner regt an, auf dem Denkmalsplatz neue Bäume zu pflanzen, da die alte Vereinigungslinde kaputt gegangen ist. Außerdem bittet er darum, dass die Gemeindearbeiter auf die Pflege der Bäume besser achten sollten.

Tagesordnungspunkt 9.7 **Fahrbahneinengungen**

Der Vorsitzende teilt mit, dass eine erneute Überprüfung durch den LBM in der Straße Hinterruthen erfolgt. Die Fahrbahneinengungen würden eventuell umgesetzt werden.

Da keine weiteren Anfragen und Mitteilungen vorliegen, schließt der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung.

Der Vorsitzende:

Schriftführerin:

Achim Schick

Frauke Höhn